

BESCHLUSS DES GROSSEN GEMEINDERATES VON ZUG NR. 822

BETREFFEND VOLKSINITIATIVE FUER HOEHERE WOHNANTEILE IN DER  
STADT ZUG

---

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag des Stadtrates  
Nr. 1061 vom 3. April 1990

b e s c h l i e s s t :

1. Die Initiative für höhere Wohnanteile in der Stadt Zug wird abgelehnt.
2. Das Initiativbegehren ist mit Antrag auf Ablehnung der Urnenabstimmung zu unterbreiten.
3. Dieser Beschluss ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die Sammlung der Ratsbeschlüsse aufzunehmen.

Der Stadtrat wird mit der Durchführung der Urnenabstimmung beauftragt.

Zug, 8. Mai 1990

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Der Präsident:

Oswald Weber

Der Stadtschreiber:

Albert Müller

Urnenabstimmung: 24. Juni 1990